



Liebe Mitglieder

Wir haben für euch bereits das letzte Vierteljahresprogramm für dieses Jahr zusammengestellt.

Im Oktober startet unsere Equipe an der Vereinsmeisterschaft in Weite und unsere Dressurtage Uster finden statt. Im November folgt dann das Helferessen in der Stallstube und Ende Jahr organisieren wir wieder ein Freispringen.

Wir wünschen euch viel Vergnügen beim Lesen.

Herzlichst
Euer Vorstand

4. Vierteljahresprogramm 2023

Oktober bis Dezember

Oktober			
Do, 05.	Stamm - Rest. Falken	14:00	Uster
Mi, 11.	Theorievorkurs „Arbeit an der Doppellonge“	19:00	Cavalleria
So, 15.	OKV Vereinsmeisterschaft		Weite
ab Mi, 18.	„Grundkurs Arbeit an der Doppellonge“ 6x jeweils Mittwoch	19:00	Reithalle
Sa-So, 21.-22.	Trainingsdressur mit und ohne Richter		Reithalle
Do, 26.	Arbeitsübung (Aufstellen Dressurtage)	18.00	Reitanlage
Fr-So, 27.-29.	Dressurtage		Reitanlage
November			
Do, 02.	Stamm. Rest. Falken	14:00	Uster
Sa, 11.	Helferessen Stallstube		Maur
Dezember			
Do, 07.	Stamm - Rest. Falken		Uster
Di, 26.	Freispringen		Reithalle

Alle Ausschreibungen inkl. Anmeldeformulare findet ihr laufend aktualisiert auf unserer Homepage www.reitverein-uster.ch → Jahresprogramm.
Kurzfristige Anlässe und Kurse werden unter den News veröffentlicht.



Wichtige Infos an alle Mitglieder

Dressurtage Uster 2023

Die Ausschreibung für die Dressurtage 2023 ist online auf unserer Homepage zu finden. Helfer dürfen sich gerne bei Michaela Lacher unter michaela.lacher@reitverein-uster.ch melden.

Wir freuen uns euch mitzuteilen, dass auch in diesem Jahr jeder Helfer der Dressurtage Uster 2023 einen persönlich ausgestellten 20% Gutschein vom Rosslade Oetwil am See bekommt!

Helferessen

Am Samstag 11. November 2023 findet das RVU Helferessen statt. Wir möchten uns im Namen der OK's damit bei allen Helfern für den tatkräftigen Einsatz während den Anlässen im 2023 des Reitvereins Uster herzlich bedanken.

Für alle Mitglieder, die an einem Anlass im Jahr 2023 geholfen haben, übernimmt der Verein die Kosten für das Abendessen. Alle anderen sind ebenfalls herzlich eingeladen, um mit uns einen geselligen Abend zu verbringen.

Neue Gspändli gesucht für diverse Ämter

Willst du noch aktiver im Verein mitwirken, deine Ideen und Vorschläge einbringen und tatkräftig unterstützen? Und dass alles im Kreise eines tollen Teams? Wir sind auf der Suche nach neuen Gspändli für die nachfolgenden Ämter.

Claudia Bachmann hat sich entschieden per Ende 2024 von ihren beiden Ämtern zurückzutreten. Bereits jetzt vielen herzlichen Dank liebe Claudia für deinen jahrelangen Einsatz mit viel Herzblut und Engagement. Als Nachfolge für Claudia suchen wir deshalb ab 2025 ein neues **OK-Präsidium für die Dressurtage Uster**. Gerne kann auch schon im kommenden Jahr, 2024, tatkräftig an Claudias Seite mitgewirkt werden. Ausserdem suchen wir ebenfalls ab 2025 ein **Mitglied für den Vereinsvorstand**.

Zusätzlich sind wir auf der Suche nach einer oder mehreren Personen, welche ab 2024 den Freizeittag organisieren wollen. Diese Veranstaltung wurde in den letzten Jahren immer äusserst erfolgreich durchgeführt und wir hatten viele strahlende Gesichter auf der Anlage. Das wollen wir gerne weiterführen und der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Wir suchen deshalb ein **OK-Präsidium für den Freizeittag** oder Personen, die einfach in der **Organisation des Freizeittags mitwirken** wollen.

Die Ämter werden mit Frongutschriften honoriert. Diese können für eine Reduktion der Anlagenmiete genutzt werden.

Siehst du dich in einem der offenen Ämter? Dann melde dich gerne beim Vorstand: vorstand@reitverein-uster.ch



Aufruf für OKV-Einsätze 2024

Schon bald beginnt die Planung der OKV Einsätze für das Jahr 2024. Es wäre schön, wenn wir wieder tolle Mannschaften zusammenbringen und somit spannende OKV-Prüfungen bestreiten können. Dafür braucht es euch und eure Vierbeiner!

Es ist nicht einfach in all den OKV-Disziplinen genügend Reiter und auch Fahrer zu finden. Viele haben ihre eigene Saisonplanung und möchten nicht noch etliche Einsätze für den RVU leisten.

Wir fänden es sehr schade, wenn wir irgendwann nicht mehr an diesen Prüfungen teilnehmen könnten. In den OKV-Prüfungen kann man für einmal in einem Team um den Sieg kämpfen und nicht wie sonst als Einzelsportler.

Für das nächste Jahr stehen erneut folgende Disziplinen auf dem Programm:

- OKV Cup und OKV Coupe (Springen)
- OKV Mannschaftsdressur
- OKV Patrouillenritt
- OKV Fahrcup
- OKV Juniorencup (Springen)
- OKV Vereinsmeisterschaft (Dressur, Springen, CC)

Beim Cup, der Mannschaftsdressur und beim Fahren finden mehrere Qualifikationsprüfungen statt, bei den anderen nur eine Qualifikation und dann der Final.

Wenn ihr also Lust habt, das nächste Jahr irgendwo mitzureiten oder mitzufahren, dann meldet euch bei Carole Unholz – OKV Equipenchefin (carole.unholz@reitverein-uster.ch, Tel. 078 681 14 99). Wir sind um jede/n Reiter/in und Fahrer/in froh!

Vielen Dank schon im Voraus.

Herzlichst
Euer Vorstand



OKV Berichte

Bericht OKV Cup Meilen vom 17. Juni

Bei schönstem Wetter und heissen Temperaturen machte sich die Equipe auf den Weg Richtung Pfannenstiel. Dort fand die 2. OKV Cup Quali statt.

Um 14:30 Uhr startete der Nachmittag mit der Einlaufprüfung. Als erstes ging Carole mit Uschi an den Start. Uschi war heute jedoch schon auf dem Abreiteplatz fürs Springen nicht zu begeistern und so schieden sie aus. Lea mit Catchi und Emily mit Candy hatte je 8 Strafpunkte, zeigten jedoch schöne Runden. Diana mit Rooney zeigte einen tollen 0 Fehlerritt und war zudem auch noch schnell in der Zeit. Somit konnte sie sich auf dem super tollen 2. Rang klassieren. Herzliche Gratulation 😊

Nachdem Uschi nicht mehr gesprungen ist, entschieden wir uns Diana in die 1. Stufe zu nehmen um zu 3. an den Start zu gehen.

Als erste nahm Diana mit Rooney den Parcours unter die Hufe. Die beiden zeigten eine tolle Runde und beendeten den Kurs mit 0 Fehlerpunkten. Dann ritt Lea mit Catchi in den Platz ein. Nachdem Catchi den Sprung Nummer 1 genauer angeschaut hatte, konnten auch die beiden einen super harmonischen Parcours zeigen. Somit waren nun 4 Fehlerpunkten auf unserem Konto. Bereits als Schlussreiterin kam Emily mit Candy in die Bahn. Sie hatten lediglich bei Sprung Nummer 10 eine kleine Unstimmigkeit, ob jetzt nun der Bock oder die Stangen überwindet werden sollten 😊 ansonsten zeigte auch diese Paar eine super Runde.

Nun versorgten wir alle zusammen die Pferde und erklärten zu unseren Gunsten den Feierabend 😊 Natürlich hiess dies für uns 4 und unsere Begleiter Glace essen und die Sonne geniessen. Als alle Ihr Glace hatten und gemütlich beisammen sassen, hiess es dann durch die Lautsprecher: Bitte beritten zur Preisverteilung RV Uster.. ja nichts war es mit dem Feierabend 😊 stattdessen assen wir unsere Glace im Sprint, sattelten unsere Pferde und trabten auf der Teerstrasse zur Siegerehrung.

Wir konnten uns auf dem guten 5. Rang klassieren. Gewonnen wurde der Cup vom Verein Elgger Pferdefreunde. Herzliche Gratulation!

Ein grosses Dankeschön an alle Reiter, Pferde und Begleiter es war ein toller Tag 😊 !!!





Bericht OKV Coupe Final in Wil vom 24. Juni

Ende Juni fand der hochspannende Coupe Final in Wil SG statt, bei dem Reiterinnen und Reiter aus verschiedenen Vereinen ihr Können unter Beweis stellten. Das Turnier bot den Zuschauern eine aufregende Show und sorgte für jede Menge Nervenkitzel.

Jasmine Schmid trat als erste Reiterin mit ihrem Pferd Brazil in den Parcours. Leider hatten sie einen unglücklichen Start, Brazil hatte mit Angst vor dem See im Parcours zu kämpfen. Leider wollte er nicht kooperieren und verweigerte zwei Mal.

Deshalb übernahm Sarah Kamp mit Coriolan als zweite Reiterin den Ritt. Sie hatte eine große Herausforderung vor sich, da sie nicht nur ihre eigenen sieben Sprünge bewältigen musste, sondern auch die sieben Sprünge von Jasmine. Mit beeindruckendem Erinnerungsvermögen und reiterlichem Können meisterte sie den Parcours fast fehlerfrei. Bis auf einen Sprung behielt sie alle Hindernisse im Kopf.

Leider verwechselte sie diesen einen Sprung und nahm das Tallue welches eigentlich Emily überwinden wollte. Dennoch zeigte sie eine bemerkenswerte Leistung und überwand 14 Hindernisse, wenn auch mit einem Abwurf.

Emily trat als letzte Reiterin auf Candy für den Reitverein Uster in den Parcours ein. Während sie auf ihren Start wartete, musste sie spontan ihren ursprünglichen Parcours umstellen und den vergessenen Sprung von Sarah einbauen. Leider machte ihr Pferd Candy einen unerwarteten Stopp beim Sprung zwischen den beiden Seen. Trotzdem zeigte Emily eine gute Reitleistung und kämpfte sich durch den Parcours.

Am Ende des Wettbewerbs erreichte das Team Reitverein Uster den respektablen 12. Platz, obwohl sie mit 20 Strafpunkten zu kämpfen hatten. Die Teilnehmer zeigten großes Engagement und gaben ihr Bestes, um den anspruchsvollen Parcours zu bewältigen.

Der Coupe Final in Wil SG war eine beeindruckende Veranstaltung, die den Zuschauern spannenden Pferdesport und ein mitreissender Wettkampf bot. Wir gratulieren allen Reiterinnen und Reitern zu ihren Leistungen und bedanken uns bei den Organisatoren für ein gelungenes Turnier!

Bericht OKV Mannschaftsdressur in Grüningen vom 25. Juni

In den frühen Morgenstunden, bei angenehmen Temperaturen, machten wir uns auf den Weg nach Grüningen. Als Startnummer 1. nahmen Sophi, Simi und Carole mit Ihren Pferden London, Cabana und Uschi das Programm GA 02/60 unter die Hufe. Auf der schönen Anlage der BVG zeigten sie ein harmonisches Programm und hatten grossen Spass:)

Trotzdem, dass Carole spontan eingesprungen ist und wir in dieser Konstellation nur zwei Mal übten, waren wir sehr zufrieden mit unseren Pferden.

Am Schluss bedeutete dies den 15. Rang für den RV Uster. Für den Final konnten wir uns nicht klassieren. Wir hatten aber einen wunderschönen und spassigen Tag zusammen in der Equipe:)

Gewonnen wurde die Quali in Grüningen vom RV Schaffhausen. Zweiter wurde der



RV Wetzikon Gossau und dritter der RV Region Wädenswil. Herzliche Gratulation an den Sieger und alle Klassierten.



Bericht OKV Patrouillenritt auf dem Pfannenstiel vom 9. Juli

Sonntag früh, nach dem Caro am Abend vorher noch am Zürichfest war und Sharon abends spät aus den Ferien zurückgekehrt bin, machten sie sich gemeinsam auf den Weg nach Meilen auf den schönen Pfannenstiel. Dank Caro starteten sie in dieser Hitze als erste Patrouille, worüber Sharon im Nachhinein doch sehr froh war ☺. So starteten sie pünktlich um 08.30 Uhr und genossen die schöne Aussicht des Pfannenstiels.

Als erste Patrouille konnten sie jeden geeigneten Weg traben, sodass sie bald an ihrem ersten Posten ankamen. Da war Pizzazutaten zuteilen angesagt. Nach dem sie von Tisch zu Tisch galoppierten, konnten sie einige Pizzas belegen. Auch die darauffolgenden Posten waren alle sehr actionreich und haben viel Spass gemacht. Ausser beim Wurfposten konnten sie nicht brillieren. Caro fragte bereits zu Beginn, ob Sharon gut sei im Werfen. Sie dachte auf jeden Fall, sie wäre nicht so schlecht, aber dieser Posten hat definitiv das Gegenteil bewiesen ☺. Trotz des schlechten Postens waren sie motiviert und zuversichtlich auf die restlichen Aufgaben. Caro gab «Gas» beim Plüschtier zusammenpacken, wobei Sharon sich vor lauter Lachen fast nicht mehr auf dem Pferd halten konnte. Nach weiteren gut gemeisterten Posten und einem Galopp auf der Galoppbahn kamen sie bereits zu den letzten Posten. Nach einem Ratespiel kam der letzte Actionposten. Cloud war bereits etwas müde, da musste Caro und Uschi ihn etwas motivieren um so schnell wie möglich die «Polizei-Posten» zu absolvieren. Dort zeigten die 4 eine super Zusammenarbeit und konnten alle Aufgaben mehr oder weniger im Galopp bewältigen (Uschi und Caro natürlich etwas schneller ☺). Alle Bemühungen hatten sich ausgezahlt, sodass sie sich schlussendlich auf dem 5. Rang klassieren und sich somit für den Final qualifizieren konnten. Ebenfalls konnte sich auch die zweite Ustermergruppe für den Final qualifizieren, dafür gratulieren wir den beiden und freuen uns aufs Finale!



Bericht OKV Cup in Gossau vom 29. Juli

Bei regnerischen Bedingungen machten sich die 4 Reiter auf den Weg nach Gossau. Michaela und Luca schon etwas früher, da Sie die Einlaufprüfung reiten wollten. Diese wurde dann jedoch nach nur wenigen Reiter unterbrochen und schlussendlich abgesagt. Da aufgrund eines starken Regenschauers, der Reitplatz eher einem Swimming Pool glich. Das Wasser lief nur langsam ab. Somit verzögerte sich auch der Start der letzten Cup Quali. Nun war das Wasser abgelaufen und der Cup konnte starten. Als erste Reiterin ging Deborah Huber mit Fariaimp an den Start. Die beiden zeigten eine tolle Runde und mussten sich am Ende einen Stangenfehler aufs Konto schreiben lassen. In der Stufe 2. Ging als nächstes Sarah Kamp mit Coriolan an den Start. Auch den beiden machten die Pfützen auf dem Platz nichts aus und somit zeigten sie eine schöne 0 Fehlerrunde. Als Schlussreiter nahm Luca Rutzer und Lenny Kravitz den Parcours unter die Hufe. Auch die beiden zeigten eine super Runde und mussten sich zum Schluss nur einen Stangenfehler auf Konto schreiben lassen. Somit bedeutete dies am Ende 8. Fehlerpunkte und der 8 Schlussrang für den RV Uster. Gewonnen wurde diese Quali vom RV Tösstal. Den Tag liessen wir dann gemeinsam mit einem leckeren Apéro ausklingen. Herzlichen Dank an alle Reiter, Pferde und die mitgereisten Fans.

Juniorenlager RVU 2023

Samstag

Der Tag startete für die erste Gruppe um 9.00 mit einem Geländetraining bei wunderschönem Wetter. Währenddessen räumten die weiteren vier Junioren bereits ihr Gepäck in die Cavalleria und machten später ebenfalls ihre Pferde und Ponys bereit für ein lehrreiches Geländetraining.





Zum Mittagessen sassen wir gemütlich beisammen, assen Schinken-Käse-Toast und Birchermüsli und erzählten uns von Erlebnissen, welche wir bereits mit unseren Vierbeinern erleben durften.

Ein weiterer Programmpunkt war die Theorie, welche am Nachmittag auf uns wartete. Gemeinsam nahmen wir das Vortraben genaustens unter die Lupe. Warum muss man überhaupt vortraben und wie trabt man eigentlich korrekt vor? Natürlich waren diese Fragen bis am Ende der Theorie geklärt und das Vortraben übten wir dann natürlich auch noch in der Praxis mit Jack, Avatar und Folki, welche alle super lieb waren.

Zurück auf der Anlage mussten wir uns das Abendessen erst verdienen: Wir jäteten den Graben, den Wall und die Ecken des Sandplatzes. Zum Glück stiessen wir erst nach einer Stunde auf den grossen Ameisenhaufen, der uns die Lust vertrieb!



Zum Abendessen zauberte uns Christian eine grosse und super leckere Portion Hörnli und Gehacktes. Als alle satt waren, machten wir gemeinsam den Abwasch und liessen den Abend traditionell bei einer Runde Take it Easy ausklingen.

Sonntag

In der Nacht auf den Sonntag konnten nur die wenigsten gut schlafen, da es so gewindet und zum Schluss sogar geregnet hatte. Diana, Roman, Olivia, Tamara und Enya wollten zu Beginn alle draussen schlafen. Doch nach und nach zügelten die meisten ihre Betten in der Nacht wieder rein. Ausser Diana und Roman, die beiden hielten es die ganze Nacht draussen aus!

Gemeinsam genossen wir den Sonntagszopf zum Frühstück und machten uns dann auf den Weg unsere Pferde und Ponys bereitzumachen. Wir trafen uns beim Winikerhof und ritten von dort aus alle zusammen los. Wir ritten durch den Wald, am Waldrand entlang und sogar über die Autobahnbrücke, was viele Pferde zum ersten Mal machten. Ca. 1 Stunde später kamen wir an unserem Ziel an, nämlich bei der Waldhütte, wo Gabriela auf uns wartete. Dort teilten wir uns auf in 2 Gruppen und Nina kam mit beiden Gruppen zum Galoppweg, wo wir gemeinsam galoppierten. Es waren alle Pferde super lieb und Nina war begeistert, wie gut das Roman im Gelände galoppieren kann. Nach diesem tollen Galopp-Erlebnis ritten wir gemeinsam wieder zurück, versorgten unsere Pferde und trafen uns wieder zum Mittagessen.

Gemeinsam assen wir wie jeden Tag Birchermüsli und Schinken-Käsetoast.



Am Nachmittag wartete Roger auf uns in der Badmintonhalle. Er zeigte uns wichtige Aufwärmübungen und dann die wichtigsten Grundlagen fürs Badmintonspielen. Danach durften wir selbständig spielen und hatten einen riesen Spass. Das Highlight war, als Tamara mit vollstem Einsatz rückwärts über ihre eigenen Füße stolperte und auf den Boden platschte. Zum Glück hat sie sich nicht weh getan!

Ca. um 6 Uhr am Abend trudelten langsam unsere Eltern und die Pferdebesitzer ein und wir genossen den Pizzaplausch mit dem coolen Pizzaofen, den Christian organisierte. Vielen herzlichen Dank! Wir lachten und quatschten und gingen am Ende des Tages glücklich aber erschöpft ins Bett.



Montag

Nach einer angenehm kühlen Nacht und einem sehr leckeren Zopf- und Müslifrühstück, machten sich Enya, Lina und Luisa auf den Weg in den Stall, um Avatar und Jack für den Transport zum Rossweidli bereit zu machen. Währenddessen fuhr Nina mit Diana, Tamara, Roman und Olivia bereits dorthin, um dort ihre Pferde zu satteln und zu zäumen. Sobald Sina und Folki hinzutrafen, begann die Reitstunde. Rooney hat mit Tamara nach einiger Überwindung einen Riesensatz über den Graben gemacht und Poppy ist mit Lina mit 3 Sprüngen durch die Pferdeschwemme galoppiert.

Es war ein super Training und alle waren sehr zufrieden. Vielen Dank, dass wir die

Anlage benutzen durften, Peter!



Als alle wieder in der Cavalleria ankamen, machten wir ein Mittagsschläfchen und danach ein wenig Theorie. Bevor wir Vortraben gingen, schauten wir uns die Fotos und Filme der vergangenen Tage an. Nach dem darauffolgenden Duschen lief Enya leider in einen Pfosten. Nach dem Abendessen hatten Tamara und Diana noch eine Springstunde bei Urs Appert, bei der wir alle zuschauen konnten. Das war spannend! Nach einer Runde Uno gingen wir dann alle ins Bett.

Dienstag

Wir konnten heute bis um 8 Uhr schlafen, weil wir erst am Abend Training hatten. Dafür gingen wir am Morgen Minigolf spielen und hatten sehr viel Spass. Nina und Gabriela sind gegeneinander angetreten und am Schluss hat Nina gewonnen. Nach dem Zmittag haben wir alle zusammen die Cavalleria aufgeräumt. Vor dem Training mussten wir alle unsere Pferde vortraben. Fürs Training selber haben wir die Aufgabe bekommen, dass jede:r von uns sich selber einen Parcours mit den Geländehindernissen ausdenkt und diesen aufzeichnet. Nach einem kurzen Aufwärmen in der Gruppe ritt dann jede:r selbständig diese Runde. Es hatten alle sehr gut gemacht. Roman und Olivia sind zum ersten Mal über den Trockengraben gesprungen. Und Diana sprang sogar mit Camillo vom Wall über den Graben hinunter. Wir haben uns alle mit ihnen zusammen gefreut 😊. Die Mutter von Luisa hat während dem Training Fotos gemacht. Das sind tolle Erinnerungen. Vielen Dank!



Nach dem Training gingen alle nach Hause für die letzte Nacht, weil auf der Anlage schon das OpenAir Kino aufgebaut wurde.

Mittwoch

Am letzten Tag trafen wir uns nochmals um 9 Uhr und stellten den Gymkhana-Parcours auf, den wir gestern zusammen erfunden haben. Wir konnten zuerst die

Posten an der Hand und im Schritt anschauen. Dann galt es ernst: In zweier Equipen mussten wir über die Brücke und durch einen Durchgang reiten, Bälle fischen und Büchsen werfen, Wasser eingiessen und durch ein Stangen-L transportieren, einen Ring an zwei Seilen durch einen Slalom tragen und auf einem Fahrkegel ablegen, als Ritter Ringe abstechen und zum Schluss mit lustigen Gumpirösslis ein Wettrennen machen. Das war so lustig, dass dann auch noch Silvan, Christine und Nina gegeneinander antraten.

Nach der kleinen Siegerehrung – Roman und Enya mit Soraya und Avatar haben gewonnen 😊 – verabschiedeten wir uns voneinander und Nina hat uns zum Dankeskärtchenschreiben bei Wildhabers zuhause gleich selbst eingeladen. Wir freuen uns schon darauf!

Wir danken unseren lieben Pferden, die wieder einmal mehr bei allem mitgemacht haben, und die uns diese tollen Erlebnisse ermöglichen! Auch bedanken wir uns nochmals herzlich bei allen Personen, die bei diesem Lager mitgeholfen haben.





Verantwortungsvolles Reiten heisst...

- **Verkehrsregeln** beachten
- sich bei schlechter Sicht ausreichend **beleuchten** und **reflektierende Kleidung** tragen
- auf befestigten Wegen bleiben und Felder nur mit Erlaubnis benützen
- **Rücksicht** auf andere nehmen: im Schritt kreuzen und grüssen
- Pferdemist aus Wohnquartieren entfernen
- einen Helm tragen

Weitere Informationen im
SVPS Verhaltenscodex:

